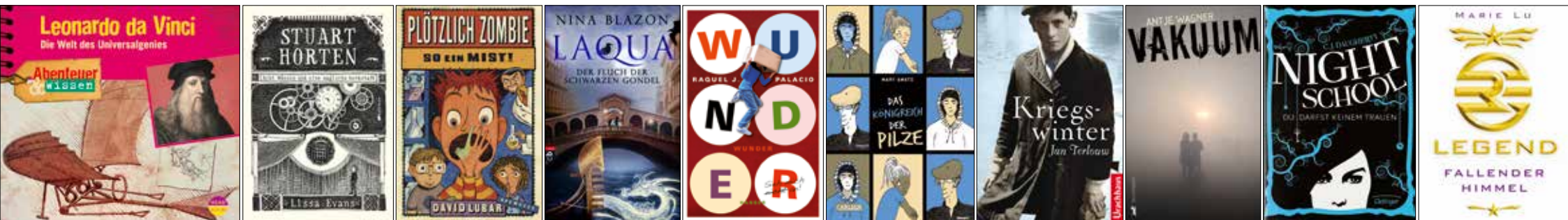


# LEIPZIGER LESEKOMPASS

Fürs Lesen begeistern



2013

IDEEN FÜR DEN UNTERRICHT  
IN KLASSE 5–8

Stiftung Lesen





Mary Amato

## Das Königreich der Pilze

Carlsen Verlag

ab ca. 12 Jahre

ISBN 978-3-551-58265-2

221 Seiten, € 12,90



Trevor Musgrove hat eigentlich beschlossen, dass das sein Jahr werden soll! Doch da gibt es noch ein paar kleine Hindernisse, die überwunden werden müssen: Da wäre zunächst der Neustart von Trevor, seiner Mutter und seinen beiden jüngeren Geschwistern in der tristen Apartment-Siedlung, in der schon mal ein Baby im Müllcontainer gefunden wird oder es fehlt Geld für die Schuhe, die Trevor für den ersehnten Einstieg in die Mannschaft des Fußballvereins braucht. Oder die ständigen Attacken und Intrigen von Xander, der aus einer reichen Familie kommt und Trevor als sportlichen Konkurrenten sieht. Doch dann gibt es ja auch noch Mr. Ferguson mit seinem abgedrehten Bio-Kurs und seiner Begeisterung für Myzelien, Mykorrhizapilze und die Symbiose, von der manche Pflanzen profitieren ...

Schwierige soziale Verhältnisse, Familienprobleme, Mobbing, Fußball und – Pilze?! Diese Mischung ist auch im Sinne der Leseförderung sehr spannend, wenn die Geschichte so anrührend, witzig, authentisch und schlüssig ist und die sympathische Hauptfigur sowohl Identifikationspotenzial als auch Vorbildcharakter besitzt. Und das ohne erhobenen Zeigefinger! Aufgelockert wird Trevors Bericht durch seine eigenen Zeichnungen im Comic-Stil sowie durch ein Daumenkino, das man erst auf den zweiten Blick entdeckt. Story, Textgestaltung, Umfang und Sprache überzeugen auf der ganzen Linie – nicht nur Jungs! Ein rundum tolles Buch!

„Wenn man mal nicht weiß, wie man Anschluss an eine Gruppe findet – hier steht’s drin!“

## Leseförderansatz: Aus Büchern Projekte entwickeln

Anhand dieses realistischen Jugendbuchs möchten wir Ihnen exemplarisch zeigen, wie Sie aus Büchern Projekte entwickeln können. Denn die außerordentliche Themenvielfalt von „Das Königreich der Pilze“ bietet zahlreiche Anknüpfungspunkte für lesemotivierende Projekte, die sich als ergänzende Bausteine ohne großen Aufwand im Unterricht umsetzen lassen. Besonders Jungen, die sich eher für Sachbücher interessieren, können Sie während der Lektüre dieses Romans mit ideenreichen naturwissenschaftlich orientierten Unterrichts Anregungen gezielt ansprechen.

### Thema: Kreativer Lektüreeinstieg

■ *Das Königreich der Pilze / Invisible Lines – Zwei Titel und zwei Cover für eine Geschichte!* Bevor Ihre Schülerinnen und Schüler etwas über den Inhalt des Buches erfahren, erhalten sie in zwei Teams jeweils eine Titelverson. Auf einem großen Poster sammelt jede Gruppe ihre Gedanken, Eindrücke und Erwartungen, die sie mit dem Buchumschlag assoziiert. In diesem Zusammenhang können Sie Brainstorming als methodische Grundlage zur Ideenfindung im Unterricht einführen und praktizieren. Der Vergleich beider Resultate vor der gesamten Klasse wird spannend: Welche Erwartungshaltung rufen die beiden Coverversionen jeweils hervor? Und welche Vermutungen haben sich nach der Lektüre des Buches bewahrheitet? Eine abschließende Auswertung macht deutlich, dass die visuelle

### Auf einen Blick

**Klasse:** 6–7

**Fächer:** Deutsch, Ethik, Religion, Sachkunde

**Themen:** Mobbing, Freundschaft, Verantwortung, Armut, Gewalt, Vorurteile

# IDEEN FÜR DEN UNTERRICHT

Gestaltung eines Buches großen Einfluss auf die Auswahl des Lesestoffes hat und gezielt spezielle Lesertypen anspricht. Nachdem die Schülerinnen und Schüler den Roman gelesen haben, können sie als weiterführende Aktion ein eigenes Cover gestalten. Dafür können sie entweder auf die bereits vorhandenen Umschlagelemente zurückgreifen oder eine komplett neue Version erschaffen.

---

## Thema: Pilze und Menschen

Die drei folgenden Unterrichts Anregungen sind besonders empfehlenswert für Projektwochen und den fächerübergreifenden Unterricht:

■ *Ein praktischer Versuch: Wir züchten Schimmelpilze!* Im Zentrum von Trevors Biologieunterricht steht die Projektarbeit mit Pilzen. Durch seine praktische Herangehensweise versteht es der Lehrer Mr. Ferguson, alle Kursteilnehmer zu begeistern. Ein leicht durchzuführender Versuch im Klassenzimmer bietet sich als begleitendes Experiment zur Lektüre des Buches an: In einen transparenten, fest verschließbaren Behälter, z. B. ein Marmeladenglas, gibt man ein Stück Toastbrot, Obst oder Milchprodukte wie z. B. Joghurt. Tipp: Die Zugabe eines bereits angeschimmelten Lebensmittels beschleunigt den Prozess des Schimmelbefalls. Stellen Sie die Gefäße wenn möglich auf die Fensterbank und beobachten Sie gemeinsam die fortschreitende Myzelbildung. Die Schülerinnen und Schüler können den Versuchsverlauf schriftlich und mit Fotos dokumentieren.

■ *Pilzbuch der Rekorde:* Auf Streifzügen durch die Natur oder Medienwelt können die Schülerinnen und Schüler auf die Suche nach ihrem persönlichen

Pilz-Favoriten gehen. Nach selbst ausgewählten Kategorien, die sie interessieren, wie z. B. „größter“, „kleinster“, „stärkster“ oder „ekligster“, bringen sie Bilder oder Fotos ihres Spitzenreiters mit, die sie auf einem DIN-A4-Blatt mit weitergehenden Informationen versehen. Bestimmt macht es ihnen Spaß, dazu eine Schlagzeile zu erfinden, die im Stil einer Boulevardzeitung durchaus übertrieben und provokant sein darf („Der Killerpilz“). In Anlehnung an das „Guinness Buch der Rekorde“ können sie abschließend aus allen Seiten das ultimative Buch über die Welt der Pilze gestalten.

■ *„Alle müssen irgendwie miteinander verbunden sein.“* Im Kapitel „Unterirdische Intelligenz“ auf Seite 57 fordert Mr. Ferguson seine Klasse auf, ein Myzelium nachzubilden. Im Verlauf dieses Kapitels erhalten Sie eine anschauliche Anleitung, wie Ihre Schülerinnen und Schüler diese Szene nachspielen können, um sich miteinander zu einem Geflecht zu vernetzen. Diese Aktion setzt voraus, dass alle den Text sehr aufmerksam und genau gelesen haben. Mr. Ferguson selbst gibt auf Seite 62 weiterführende Anregungen zu diesem Spiel.

---

## Thema: Soziales Netzwerk

Das Buch bietet auch gute Möglichkeiten zum Einsatz im Gesellschafts- oder Sozialkundeunterricht.

■ *„Offenbar weiß man nie, wie sich das eigene Leben mit dem Leben anderer Menschen verknüpft.“* Ein Myzelium spiegelt in diesem Jugendroman das Beziehungsgeflecht zwischen den Menschen wider. Trevor bildet das Zentrum dieser sozialen Vernetzungen, die aktuelle Aspekte unseres

Gesellschaftssystems aufgreifen. Ein Vergleich der unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen bietet sich hier an: Wie sieht das soziale Umfeld der Bewohner des „Deadley Gardens Apartment“ aus? Und wie leben im Vergleich dazu die Leute im reichen Stadtviertel? In Gruppenarbeit forschen die Schülerinnen und Schüler im Text nach den entsprechenden Beschreibungen. Hilfreiche Vergleichskriterien sind die Wohngegend mit ihren Häusern, deren Inneneinrichtung, Erscheinungsbild und Charakter der Menschen sowie deren Lebensumstände.

■ *Talente-Tauschbörse:* Im Roman setzt Trevor sein Zeichentalent als Tauschwert ein. Welche Talente besitzen die anderen Buchfiguren? Und welche Stärken und Begabungen entdecken die Jugendlichen Ihrer Klasse an sich selbst? Was würden sie wohl zum Tausch anbieten (z. B. Skateboardtricks, Zauberwürfelloösungen, Handytaschen stricken, Mathe erklären)? Gestalten Sie zusammen einen Talentekatalog, der alle Angebote Ihrer Schülerinnen und Schüler auflistet und auch bildnerisch präsentiert.

Aus dieser mit dem Leipziger Lesekompass ausgezeichneten CD für die Altersgruppe 10–14 lassen sich ebenfalls gut Projekte entwickeln:

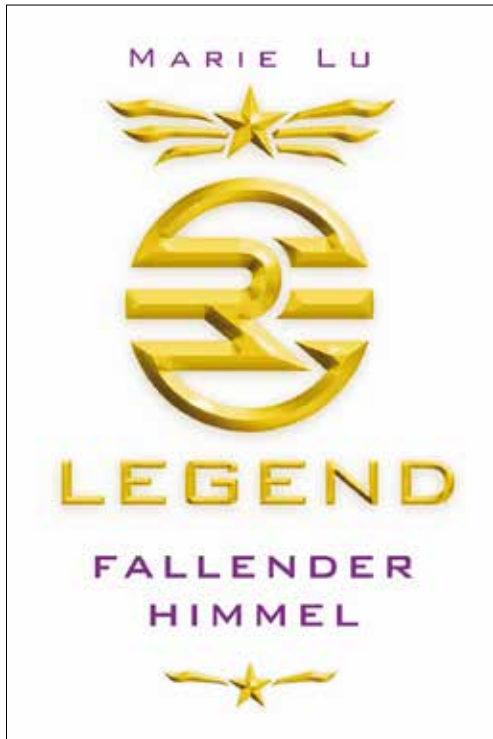
Berit Hempel

**Leonardo da Vinci**  
**Die Welt des Originalgenies**

HeadRoom

ISBN 978-3-972175-22-7

1 CD, € 12,90



Marie Lu

## Legend Fallender Himmel

Loewe Verlag

ab ca. 14 Jahre

ISBN 978-3-551-58265-2

363 Seiten, € 17,95



Was entsteht, wenn ein Mädchen, das als Wunderkind der Republik gilt und bereits während seines Elitestudiums mit eiskalter Perfektion Regimegegner verfolgt und eliminiert, auf den meist gesuchten und scheinbar ungreifbaren jugendlichen Abweichler trifft? Richtig: eine Legende! Und die wird genährt von tödlichem Hass, von grausamen Verlusten, von Verrat, Verzweiflung und quälenden Fragen auf beiden Seiten. June jagt den vermeintlichen Mörder ihres Bruders und schreckt dabei vor keinem Mittel zurück, nicht einmal vor dem Spiel mit Days Gefühlen zu ihr. Und es ist – beinahe – zu spät, als sie erkennen muss, dass Gut und Böse ganz anders verteilt sind, als sie es immer zu wissen glaubte ...

Dystopien sind nach wie vor im Trend! Aber dieser fulminante Triologie-Auftakt ist mehr als nur Lesefutter für Fans der „Tribute von Panem“! Der packende Zukunftsthiller überzeugt durch attraktive Aufmachung, Lesefreundlichkeit (trotz des Umfangs!), aktuelle Bezüge und eine originelle und hochspannende Geschichte. Neben der rasanten Action kommt auch die Entwicklung der beiden Hauptfiguren nicht zu kurz, die sich in nichts nachstehen und deren Erlebnisse und Gefühle im Wechsel geschildert werden. Eine Diskussion über ethische und politische Fragen kann sich ebenso anschließen wie die Lektüre eines Genreklassikers. Aber vor allen Dingen bietet die Geschichte von Day und June allerbeste Unterhaltung, für Jungs und Mädchen (und für Erwachsene).

„Vom ersten Satz an spannend und sehr temporeich!“

## Leseförderansatz: Aktuelle Themen und Trends auf dem Buchmarkt aufgreifen

Dystopien gehören seit einigen Jahren zur Trendliteratur unter den Jugendbüchern. Anhand dieser Dystopie möchten wir Ihnen exemplarisch zeigen, wie Sie aktuelle Themen und Trends auf dem Buchmarkt aufgreifen und damit nah an den Interessen der Jugendlichen motivierende Leseförderung betreiben können. Der Roman von Marie Lu, der als erster Teil einer Trilogie angelegt ist, steckt voller vielseitiger Lese-Impulse für den Unterricht.

### Thema: Was ist eine Dystopie?

■ *Definition gesucht!* Klären Sie vor der Lektüre des Romans gemeinsam den Begriff „Dystopie“ mit Ihren Schülerinnen und Schülern: Welche Merkmale sind typisch für diese Literaturgattung (z. B. Naturkatastrophen, Totalitarismus, etc.)? Nachdem die Jugendlichen den Roman gelesen haben, können sie diese Merkmale anhand relevanter Textstellen leicht belegen.

■ *Schmökertisch:* Sammeln Sie gemeinsam in der Klasse andere Beispiele für Dystopien. Welche Bücher kennen Ihre Schülerinnen und Schüler noch, die die erarbeiteten Elemente dieser Gattung aufweisen, z. B. „Die Wolke“, „Die Tribute von Panem“, „Corpus delicti“, „1984“? Lassen Sie sie mitbringen oder leihen Sie die Titel aus der Bibliothek aus und stellen Sie einen Büchertisch mit allen gesammelten Titeln

### Auf einen Blick

**Klasse:** 7–8

**Fächer:** Deutsch, Ethik, Religion, Sachkunde, Geschichte

**Themen:** Zukunft, totalitäres Regime, Verantwortung des Einzelnen, Familie, Liebe, Ethik

# IDEEN FÜR DEN UNTERRICHT

zusammen, die die Jugendlichen durchstöbern und auch ausleihen können.

■ *Dystopia*: Hören Sie sich mit der Klasse den Song „Dystopia“ von Iced Earth an ([www.youtube.com/watch?v=zuwW9IVwZ0U](http://www.youtube.com/watch?v=zuwW9IVwZ0U)) und verteilen Sie anschließend den Liedtext, den Sie auf Lyric-Websites im Internet finden. Welche Parallelen entdecken Ihre Schülerinnen und Schüler zwischen dem Song und dem Roman? Mit welchen Ausdrucksmitteln spiegelt die Musik die Zukunftsvisionen des Textes wider? Lassen Sie die Jugendlichen andere Lieder oder Musikstücke recherchieren, die sich mit dem Thema „Dystopie“ befassen. Die Songs bieten bestimmt spannende Hörerlebnisse und interessanten Diskussionsstoff.

---

## Thema: Fakten und Fiktion

■ *L. A. heute*: Die Handlung des Romans spielt im Los Angeles der Zukunft. Nehmen Sie dies zum Ausgangspunkt, um sich mit dem heutigen Los Angeles auseinanderzusetzen. Betrachten Sie gemeinsam mit der Klasse eine Karte der USA und machen Sie Kalifornien und L. A. ausfindig. Lassen Sie Ihre Schülerinnen und Schüler im Internet und in anderen Medien Fakten über die heutige Stadt recherchieren und Informationen über die geografische Lage, geologische Besonderheiten und die verschiedenen Stadtviertel sammeln. Mit welchen Problemen kämpft L. A. bereits heute?

■ *L. A. morgen*: Der Romanhandlung liegt der heutige Stadtplan von Los Angeles zugrunde, sodass real existierende Gebäude und Straßen im Roman

wiederzuerkennen sind. Welche Orte und Bauten werden erwähnt? Die Schülerinnen und Schüler markieren sie auf einer aktuellen Karte von L. A. Anschließend bietet sich ein Vergleich zwischen der heutigen Stadt L. A. und der zukunftsorientierten Romanwelt an: Wie stellt die Autorin das Los Angeles der Zukunft dar? Den bereits zusammengetragenen Fakten über L. A. können die Jugendlichen den fiktionalen Zustand der Stadt gegenüberstellen. Welche Probleme sind in L. A. aufgetaucht?

■ *Hier und heute*: Hören Sie sich gemeinsam das Interview mit Marie Lu auf der Frankfurter Buchmesse 2012 an, Sie finden es unter [www.youtube.com/watch?v=3Yh\\_H534kkg](http://www.youtube.com/watch?v=3Yh_H534kkg), alternativ gibt es unter [www.leser-welt.de](http://www.leser-welt.de) (Rubrik „Interviews mit Autoren“) auch ein schriftliches Interview. Diskutieren Sie danach gemeinsam: Welche realen Szenarien haben die Autorin inspiriert? Welche Phänomene, die sie in ihrer Dystopie thematisiert, sind jetzt bereits Realität (Stichworte: Umwelt, Regierungsformen, medizinische Versuche, Epidemien)?

■ *Wer hat die Macht?* Welche Regierungsform herrscht in dem Roman „Legend“? Wer steht an der Spitze der fiktiven Republik Amerika und wie ist diese aufgebaut? Welche Staatsform besitzt im Vergleich dazu die Bundesrepublik Deutschland? Dieses Thema bietet gerade für fächerübergreifenden Unterricht mit den Fächern Geschichte oder GRW einen hervorragenden Anlass, sich mit den unterschiedlichen Regierungssystemen auseinanderzusetzen.

■ *JumboTrons*: JumboTrons sind riesige High-Tech-Werbetafeln, die im Roman das Stadtbild Los Angeles prägen. Sie senden Werbespots und

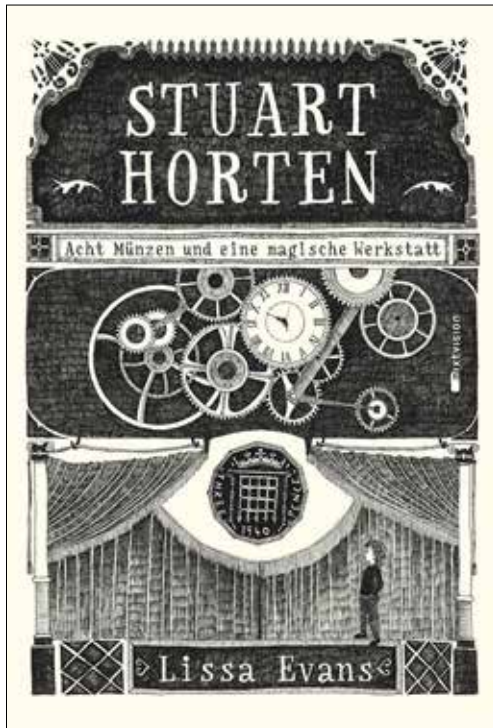
Propaganda, mit denen die Republik Amerika ihr Volk manipuliert. Welche anderen Sprüche oder Bilder fallen Ihren Schülerinnen und Schülern für die JumboTrons ein? Die Ideen können sie auf Papier entwerfen oder in einer größeren Aktion mit einem kleinen Film visuell verwirklichen. Gibt es im heutigen Amerika Propaganda und wenn ja, in welcher Form? Diskutieren Sie in der Klasse!

---

## Thema: Erzählperspektive

■ *Pro und contra*: Welche Positionen nehmen die Protagonisten Day und June im gesellschaftlichen System ein? Lassen die Gegebenheiten ihnen überhaupt die Wahl, ein selbstbestimmtes Leben zu führen? Welche Faktoren spielen eine Rolle bei der Einordnung des Einzelnen in das System? Lassen Sie die Schülerinnen und Schüler eine Tabelle erstellen, in der sie jeweils Denkweise, Familie und sozialen Status von Day und June gegenüberstellen.

■ *Perspektivwechsel*: Marie Lu erzählt den Roman abwechselnd aus der Perspektive von Day und June. Doch wie stellt sich die Handlung wohl aus Sicht der anderen Figuren dar? Was empfindet zum Beispiel Tess, als sie merkt, dass Kaede beabsichtigt, sie als nächste Gegnerin auszuwählen? Oder was fühlt Thomas in dem Moment, als June ihm eine Abfuhr erteilt? Hier bieten sich zahlreiche Möglichkeiten an, die Schülerinnen und Schüler ganz neue Kapitel schreiben zu lassen, die sie im Anschluss an die Originalszene vorlesen.



Lissa Evans

## Stuart Horton

### Acht Münzen und eine magische Werkstatt

mixtvision Verlag

ab ca. 10 Jahre

ISBN 978-3-939435-53-2

352 Seiten, € 13,90



Normalerweise hätte Stuart lieber in kalter Bratensoße gebadet, als seinen Vater auf einem seiner gefürchteten Spaziergänge zu begleiten! Vielleicht liegt es ja daran, dass der Kreuzworträtsel-Erfinder ist – jedenfalls benutzt er immer komplizierte und seltsame Wörter und verliert sich in noch seltsameren Gedankengängen. Und Stuart hat noch nicht mal den Umzug in dieses trostlose Kaff verkraftet, in dem sein Vater geboren wurde. Doch dann entdeckt er über dem verfallenen Eingang des einstigen Familienbetriebs die rätselhafte Inschrift „Hortons miraculöse Mechanismen“. Und wundersam ist noch milde ausgedrückt für das Abenteuer, das nun auf Stuart und die nervigen Mochtetern-Reporterinnen-Drillinge von nebenan wartet ...

Hoffentlich lassen sich auch junge Magie-Fans auf Antrieb von dem anspruchsvollen, feinsinnig versponnenen Cover verlocken, diese magische Abenteuergeschichte aufzuschlagen. Es lohnt sich wirklich! Der körperlich zu kurz geratene Held punktet mit Wissenshunger, detektivischem Gespür, Hartnäckigkeit und einer ordentlichen Portion Witz und Menschenfreundlichkeit. Umfang, Textgestaltung und die einfache Sprache machen die Geschichte auch für leseunerfahrene Kinder zugänglich. Und es bietet sich an, im Anschluss codierte Texte zu verfassen, ein Kreuzworträtsel zu entwerfen oder magische Automaten zu konstruieren ...

„Eine wunderbare, kluge und spannende Schnitzeljagd.“

## Leseförderansatz: Das besondere Leseförderpotenzial von Buchreihen nutzen

Wie geht es weiter mit der Geschichte, und wann erscheint endlich die Fortsetzung? Wenn sich junge Leserinnen und Leser erst einmal diese Fragen stellen, sind sie schon so tief eingetaucht in die fantastische Welt ihrer Hauptfigur, dass sie nichts vom weiteren Geschehen verpassen möchten.

Das realistisch-magische Buch von Lissa Evans bildet den Auftakt zu einer solch spannend aufgebauten Buchreihe über den zehnjährigen Stuart Horton, der sich auf die geheimnisvolle Suche nach der magischen Werkstatt seines Onkels begibt. Das Buch, das mit seiner Umschlaggestaltung gerade auch Jungs anspricht, bietet ein breitgefächertes Themenangebot für Leseaktionen im Unterricht, die gerade im Hinblick auf neue Abenteuer zum Weiter-schmökern animieren.

### Thema: Fortsetzung folgt

■ *Stuart, Harry, Greg & Co.*: „Acht Münzen und eine magische Werkstatt“ ist der erste Band einer Buchreihe. Überlegen Sie gemeinsam mit Ihren Schülerinnen und Schülern, welche Buchreihen sie kennen. Welche mögen sie besonders und woran liegt das? In Kleingruppen nehmen sich die Schülerinnen und Schüler jeweils eine Reihe vor und stellen sie der Klasse vor.

■ *Was für ein Typ!* Wichtiger Bestandteil jeder Reihe ist eine faszinierende Hauptfigur, die die

## Auf einen Blick

**Klasse:** 5–6

**Fächer:** Deutsch, Ethik, Religion, Sachkunde

**Themen:** Familiengeschichte, Detektive, Zeitung, Jahrmärkte, Freundschaft, Geheimschrift, zum Vorlesen

# IDEEN FÜR DEN UNTERRICHT

Leserinnen und Leser neugierig macht auf mehr. Was ist das Interessante an Stuart Horton? Lassen Sie die Schülerinnen und Schüler Steckbriefe von Stuart Horton und anderen wichtigen Figuren erstellen und ihre Besonderheiten herausarbeiten. Zum Ausklang der Lektüre kann jeder ein kurzes Horoskop der Buchfigur erstellen. Welches Schicksal sagen ihr die Kinder voraus? Was könnte ihr wohl in der Zukunft, im Anschluss an die Geschichte, bzw. in der Fortsetzung widerfahren?

## Thema: Wortspiele zum Einstieg in die Lektüre nutzen

■ *Wie heißt du?* Stuart ist nicht glücklich über seinen Namen: Das erfahren wir bereits auf der ersten Seite des Romans. Schreibt man nur den Anfangsbuchstaben seines Vornamens, ergibt sich das Wort „S. Horten“, was überflüssigerweise darauf hinweist, dass er ziemlich klein für sein Alter ist. Nach diesem Prinzip, Anfangsbuchstabe eines Vornamens kombiniert mit dem Nachnamen, können Ihre Schülerinnen und Schüler andere lustige Spitznamen austüfteln, wie zum Beispiel S. Tinker, F. Rosch, U. Bahn. Es macht sicher Spaß, in einer „Vorstellungsrunde“ alle neuen Namen zu präsentieren.

■ *Galgenmännchen*: Eine lückenhafte Beschriftung auf einem Metalltor macht Stuart auf die verfallene Fabrik seines verschollenen Großonkels aufmerksam. Diese Situation bietet einen spielerischen Anlass für Ihre Schülerinnen und Schüler, sich längere Wörter aus der Geschichte herauszusuchen und sie von den anderen nach dem Prinzip des Wortspiels „Galgenmännchen“ erraten zu lassen (z. B. „Konzertpavillon“, „Wunschbrunnen“).

■ *Kein leichter Job!* Stuarts Vater verdient sein Geld als Erfinder von Kreuzwörträtseln, was ein interessanter, aber kein leichter Job ist. In Teams erstellen Ihre Schülerinnen und Schüler eigene Kreuzwörträtsel: Zuerst wählt jede Gruppe ein längeres Wort aus dem Roman, das zum Schluss die Lösung des Rätsels ergibt. Von diesem Wort wird jeder Buchstabe durchnummeriert (Beispiel: K1 I2 N3 O4). Zu jedem Buchstaben muss nun ein Begriff aus der Geschichte gefunden werden, in dem der entsprechende Buchstabe vorkommt. Sind alle Wörter bestimmt worden, denken sich die Schülerinnen und Schüler eine kurze Umschreibung dieser jeweiligen Begriffe aus (Beispiel: Name der Stadt). Nun nimmt man ein kariertes Papier und schreibt die Wörter an den richtigen Stellen auf. Daraus ergibt sich das Schema, nach dem die passende Anordnung der Kästchen aufgezeichnet werden kann. Jedes Team reicht sein Kreuzwörträtsel an eine andere Gruppe weiter: Nun darf gründlich geknobelt werden!

## Thema: Neueste Nachrichten aus Stuarts Welt

■ *Zeitungsartikel*: Das Nachbarmädchen April ist eine selbsternannte Kriminalreporterin, die Zeitungsartikel über Stuart schreibt. Ein ausgezeichnetener Anlass, Ihre Schülerinnen und Schüler eigene Beiträge verfassen zu lassen. Im Rahmen einer Projektwoche können sie eine umfassende Zeitungsausgabe gestalten, die Berichte, Interviews, Fotoreportagen und Werbung enthält. Die Beiträge können Sie aber auch gut einzeln in einer Unterrichtseinheit anfertigen lassen.

■ *Interview*: Welche Buchfigur interessiert die Jugendlichen besonders? Was möchten sie unbedingt von ihr wissen? Und welche Antworten würden sie wohl von den ausgewählten Charakteren erhalten? Die imaginären Dialoge können aufgeschrieben und der Klasse zum Abschluss präsentiert werden.

## Thema: Wünsche

■ *Der Wunschbrunnen*: „Die Welt schien plötzlich grenzenlos zu sein. Er begriff, dass er sich alles wünschen konnte, alles was er wollte. Er konnte sich wünschen, was ihm am Herzen lag“ (Seite 252). Eine schöne Einladung für Ihre Schülerinnen und Schüler, sich selbst einmal vorzustellen, sie hätten die einmalige Gelegenheit, mit einem einzigen Wunsch ihr Leben grundlegend zu verändern. Welchen Traum würden sich die Kinder wohl erfüllen? Ein herrlicher Schreib Anlass für fantastische Traumgeschichten, die natürlich auch vorgelesen werden dürfen.

Mit diesem mit dem Leipziger Lesekompass ausgezeichneten Buch für die Altersgruppe 10–14 kann man ebenfalls gut das besondere Leseförderpotenzial von Buchreihen nutzen:

C. J. Daugherty

**Night School**

**Du darfst keinem trauen**

Oetinger Verlag

ISBN 978-3-7891-3326-8

464 Seiten, € 17,95

## Sehr geehrte Damen und Herren,

welcher Lesestoff eignet sich dazu, Kinder und Jugendliche nachhaltig fürs Lesen zu begeistern? Eine spannende Frage, die Sie sich sicher nicht nur im beruflichen Kontext stellen. Der Rückgriff auf Bewährtes ist nicht automatisch Erfolg versprechend. Im Gegenteil: Gerade schräge Titel oder ungewöhnliche Genres bieten sich zur Leseförderung an, da sie den Nerv junger Menschen treffen – von Viellesern bis zu Lesemuffeln. Doch welche Titel aus der großen Flut der Neuerscheinungen favorisieren Leseförderer aus ganz unterschiedlichen Bereichen? Welche Bücher motivieren auch Jungs zum Weiterlesen? Gibt es Neuerscheinungen, die eine attraktive Schullektüre darstellen und Stoff für Gespräche sowie Anknüpfungspunkte für die pädagogische Arbeit im Unterricht bieten? Der Leipziger Lesekompass gibt Antworten auf diese Fragen und stellt eine Orientierungshilfe im Meer der Neuerscheinungen dar.

In dieser Broschüre finden Sie methodisch-didaktische Unterrichtsimpulse zu drei Titeln der 2013 mit dem Leipziger

Lesekompass ausgezeichneten Bücher für die Altersgruppe 10–14 Jahre. Anhand dieser Titel werden exemplarisch Leseförderansätze vorgestellt, die sich wunderbar auch auf andere Bücher übertragen lassen! Auch die Praxisseminare zum Leipziger Lesekompass verbinden die Titelauswahl mit diesen bewährten Ansätzen der Leseförderung:

- Durch Vorlesen zum eigenständigen Lesen motivieren
- Spezielle Zielgruppen (z. B. Jungen oder Lesemuffel) gezielt ansprechen
- Das besondere Leseförderpotenzial von Buchreihen nutzen
- Aus Büchern Projekte entwickeln
- Aktuelle Themen und Trends auf dem Buchmarkt (z. B. Dystopien, Kreative Sachbücher, etc.) aufgreifen



### Impressum

Herausgeber und Verleger: Stiftung Lesen,  
Römerwall 40, 55131 Mainz, [www.stiftunglesen.de](http://www.stiftunglesen.de)

Verantwortlich: Dr. Jörg F. Maas

Programme und Projekte: Sabine Uehlein

Redaktion: Miriam Holstein

Gestaltung: COMANDO GmbH – Kommunikation und Medien, Leipzig

Druck: Druckstudio Gallé GmbH, Am Weinkastell 9,  
55270 Klein-Winternheim, Auflage: 100 Exemplare

Fachautorinnen: Eszter Miletics, Ute Theilen  
(Bildungsinitiative Buch erleben)

Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten;  
© Stiftung Lesen, Mainz 2013



Wir hoffen, die „Ideen für den Unterricht“ geben Ihnen abwechslungsreiche Impulse für die nächste Klassenlektüre und wünschen Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schülern mit den Titeln des Leipziger Lesekompass spannende Lesestunden!

Ihre Stiftung Lesen

[www.leipziger-lesekompass.de](http://www.leipziger-lesekompass.de)

LEIPZIGER  
LESEKOMPASS  
Fürs Lesen begeistern